

Volkswagen Nutzfahrzeuge kriegt die Kurve

Volkswagen Nutzfahrzeuge (VWN) kehrt mit einem Gewinn von 73 Millionen Euro in 2021 ein Jahr früher als geplant zu schwarzen Zahlen zurück. 2020 hatte das Unternehmen aus Hannover noch ein Minus von 454 Millionen Euro verbucht. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie, insbesondere die schwierige Versorgung mit Halbleitern, führten auch bei VWN im vergangenen Jahr zu Produktionsausfällen und geringerem Absatz.

Im vergangenen Jahr wurden 359.500 Fahrzeuge ausgeliefert – rund 11.500 Einheiten weniger als im Vorjahr. Das Ergebnis verbesserten aber deutlich gesunkene Entwicklungskosten. VWN profitierte hier von stärkeren Synergien mit der Entwicklung in der Konzernzentrale in Wolfsburg und von der Übernahme von Plattformlösungen wie MQB und MEB für die aktuellen Modelle. Im Werk Hannover laufen aktuell die finalen Vorbereitungen für die Serienproduktion des vollelektrischen ID Buzz. (aum)

Bilder zum Artikel



Produktion im VWN-Werk in Hannover.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Volkswagen
